

**Fachbereich  
Jugend, Familie und Soziales**

**Fachpolitisches Controlling**

**Bericht über die Erziehungshilfen  
im I. Quartal 2007**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 ALLGEMEINE HINWEISE .....</b>	<b>1</b>
<b>2 LEISTUNGEN IM I. QUARTAL 2007.....</b>	<b>2</b>
<b>2.1 BERATUNGEN, FORMLOSE HILFEN; BESTAND AM 01.01.2007 .....</b>	<b>2</b>
<b>2.2 BESTAND DER ERZIEHUNGSHILFEN AM 01.01.2007.....</b>	<b>2</b>
<b>2.3 NEUZUGÄNGE IM I. QUARTAL 2007 .....</b>	<b>3</b>
2.3.1 BERATUNGEN, FORMLOSE HILFEN; NEUZUGÄNGE IM I. QUARTAL 2007 .....	3
2.3.2 NEUZUGÄNGE ERZIEHUNGSHILFEN IM I. QUARTAL 2007.....	3
<b>2.4 ABGESCHLOSSENE ERZIEHUNGSMABNAHMEN IM I. QUARTAL 2007 .....</b>	<b>3</b>
2.4.1 BERATUNGEN, FORMLOSE HILFEN; ABGESCHLOSSEN IM I. QUARTAL 2007 .....	3
2.4.2 ANZAHL DER ABGESCHLOSSENEN ERZIEHUNGSMABNAHMEN (ANZAHL DER KINDER) IM I. QUARTAL 2007 NACH ALTERSGRUPPEN .....	4
2.4.3 ANZAHL DER ABGESCHLOSSENEN ERZIEHUNGSMABNAHMEN (ANZAHL DER KINDER) IM I. QUARTAL 2007 NACH HILFEARTEN. ....	4
2.4.4 DAUER DER ABGESCHLOSSENEN ERZIEHUNGSMASSNAHMEN .....	4
<b>2.5 ANZAHL DER ERZIEHUNGSHILFEFÄLLE AM 31.03.2007 NACH HILFEARTEN UND VERÄNDERUNGEN SEIT DEM 01.01.2007.....</b>	<b>5</b>
<b>2.6 FÄLLE IN BEARBEITUNG IM I. QUARTAL 2007.....</b>	<b>7</b>
<b>3 SPITZENKENNZAHLEN:.....</b>	<b>10</b>

**Hilfen zur Erziehung**  
**I. Quartal 2007**  
**Auswertung der eigenen Geschäftsstatistik.**

## **1 Allgemeine Hinweise**

Erstmals werden in diesem Quartal alle erfassten Leistungen des ASD aufgezeigt. Folgende Erziehungshilfen wurden bisher in den bereits vorliegenden Berichten ausgewertet:

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>
§ 30	Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer
§ 31	sozialpädagogische Familienhilfe <sup>1</sup>
§ 32	Erziehung in einer Tagesgruppe
§ 33	Vollzeitpflege in einer anderen Familie (ab März 2003)
§ 34	Heimerziehung einschließlich § 35a stat. <sup>2</sup>
§ 35	intensive sozialpäd. Einzelbetreuung amb.
§ 35a	Eingliederungshilfe amb.
§ 42	Inobhutnahmen

Nun werden die in den §§ 16 bis 30 KJHG benannten Leistungsbereiche, außer die institutionelle Erziehungsberatung gem § 28 KJHG in die Betrachtung mit einbezogen.

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>
§16	allg.Förderung d.Erziehung i.d.Familie
§17	Beratung Trennung, Scheidung
§18	Beratung Ausübung Personensorge
§19	gemeinsame Wohnformen
§30	Erziehungsbeistand
§31	soz.-päd. Familienhilfe
§32	Tagesgruppe
§33	Vollzeitpflege
§34	Heimerziehung
§35	ISPE ambulant
§35a	Eingliederungshilfe amb.
§35a	Eingliederungshilfe stat.
§42	Inobhutnahme
	allgemeine Beratung
	Erstkontakt

<sup>1</sup> Ausgewertet werden können zur Zeit nur die Anzahl der betroffenen Kinder ohne Altersangabe. Deshalb ist hier keine Zuordnung zu Altersgruppen möglich.

<sup>2</sup> Die Heimerziehungen konnten bisher nur insgesamt ausgewertet werden. Eine gesonderte Ausgabe der Fälle in Verbindung mit dem § 35a war vorher noch nicht möglich. Enthalten sind ebenfalls die Heimerziehungen bzw. sonstige betreute Wohnformen in Verbindung mit dem § 41 KJHG. Nicht erfaßt wurden Hilfen nach § 34 in familienanalogen Formen, die durch die Abteilung Vollzeitpflege/Adoptionen betreut werden.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen Werte unter 3 oder Aufrechnungen, aus denen sich Werte unter 3 errechnen lassen, nicht veröffentlicht werden. Wenn Angaben unter 3 ausfallen, wurden diese jeweils in der Spalte *insgesamt oder unter sonstige Erziehungsmaßnahmen* subsumiert.

Bei den stichtagsbezogenen Auswertungen werden *Inobhutnahmen* nicht mit erfasst.

Das Alter ist berechnet nach dem Stand 31.03.2007

Grundlage der Daten: Datenbestand JUGA2 April 2007

## **2 Leistungen im I. Quartal 2007**

### **2.1 Beratungen, formlose Hilfen; Bestand am 01.01.2007**

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>	<b>Fälle insgesamt</b>
<b>§16</b>	allg.Förderung d.Erziehung i.d.Familie	43
<b>§17</b>	Beratung Trennung, Scheidung	131
<b>§18</b>	Beratung Ausübung Personensorge	44
	allgemeine Beratung	90
	Gesamtergebnis	308

Zu Beginn des Quartals wurde in 221 Fällen Beraten und allg. formlose Unterstützungen geleistet.

### **2.2 Bestand der Erziehungshilfen am 01.01.2007**

Anzahl der betreuten Kinder am 01.01.2007 nach Hilfearten

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>	<b>0 &lt; 12</b>	<b>12 &lt; 18</b>	<b>18 u.ä.</b>	<b>ohne Altersangabe</b>	<b>insgesamt</b>
<b>§19</b>	<b>gemeinsame Wohnformen</b>	*	*	*	*	12
<b>§30</b>	<b>Erziehungsbeistand</b>	8	21	15	0	44
<b>§31</b>	<b>soz.-päd. Familienhilfe</b>	0	0	0	191	191
<b>§32</b>	<b>Tagesgruppe</b>	*	*	*	*	11
<b>§33</b>	<b>Vollzeitpflege</b>	32	17	12	0	61
<b>§34</b>	<b>Heimerziehung</b>	11	48	20	0	79
<b>§35</b>	<b>ISPE ambulant</b>	*	*	*	*	3
<b>§35a</b>	<b>Eingliederungshilfe amb.</b>	*	*	*	*	14
	<b>Gesamtergebnis</b>	58	104	57	196	418

## **2.3 Neuzugänge im I. Quartal 2007**

### ***2.3.1 Beratungen, formlose Hilfen; Neuzugänge im I. Quartal 2007***

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>	<b>Fälle insgesamt</b>
<b>§16</b>	allg.Förderung d.Erziehung i.d.Familie	3
<b>§17</b>	Beratung Trennung, Scheidung	37
<b>§18</b>	Beratung Ausübung Personensorge	15
	allgemeine Beratung	10
	Erstkontakte	76
	Gesamtergebnis	141

### ***2.3.2 Neuzugänge Erziehungshilfen im I. Quartal 2007***

Im I. Quartal 2007 wurden für insgesamt 32 Kinder eine längerfristige Erziehungshilfe neu bewilligt. Davon entfielen allein 25 auf ambulante, nur 7 auf stationäre Hilfen.

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>	<b>insgesamt</b>
<b>§19</b>	<b>gemeinsame Wohnformen</b>	*
<b>§30</b>	<b>Erziehungsbeistand</b>	5
<b>§31</b>	<b>soz.-päd. Familienhilfe</b>	18
<b>§32</b>	<b>Tagesgruppe</b>	*
<b>§33</b>	<b>Vollzeitpflege</b>	7
<b>§34</b>	<b>Heimerziehung</b>	7
<b>§35</b>	<b>ISPE ambulant</b>	*
<b>§35a</b>	<b>Eingliederungshilfe amb.</b>	*
<b>§42</b>	<b>Inobhutnahme</b>	7
	<b>Gesamtergebnis</b>	46

## **2.4 Abgeschlossene Erziehungsmaßnahmen im I. Quartal 2007**

### ***2.4.1 Beratungen, formlose Hilfen; abgeschlossen im I. Quartal 2007***

<b>§ KJHG</b>	<b>Hilfeart</b>	<b>Fälle insgesamt</b>
<b>§16</b>	allg.Förderung d.Erziehung i.d.Familie	0
<b>§17</b>	Beratung Trennung, Scheidung	10
<b>§18</b>	Beratung Ausübung Personensorge	11
	allgemeine Beratung	9
	Erstkontakte	26
	Gesamtergebnis	55

#### 2.4.2 Anzahl der abgeschlossenen Erziehungsmaßnahmen (Anzahl der Kinder) im I. Quartal 2007 nach Altersgruppen

<i>00 &lt; 12</i>	<i>12 &lt; 18</i>	<i>18 Jahre u. älter</i>	<i>k. Altersangabe</i>	<i>insgesamt</i>
3	10	7	18	38

#### 2.4.3 Anzahl der abgeschlossenen Erziehungsmaßnahmen (Anzahl der Kinder) im I. Quartal 2007 nach Hilfearten.

<i>§ KJHG Hilfeart</i>	<i>insgesamt</i>
<i>§ 31 sozialpädagogische Familienhilfe</i>	18
<i>§ 33 Vollzeitpflege in einer anderen Familie</i>	0
<i>§ 34 Heimerziehung einschließlich § 35a stat.</i>	7
<i>§ 35 Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung amb.</i>	0
<i>§ 35 Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung stat.</i>	0
<i>§ 35 a Eingliederungshilfen amb.</i>	0
<i>§ 41 Inobhutnahme</i>	7
<i>Sonstige Erziehungshilfen</i>	6
	38

Insgesamt 38 Kinder und Jugendliche haben im ersten Quartal 2007 eine Erziehungshilfe beendet. In 8 Familien mit insgesamt 18 Kindern endete die sozialpädagogische Familienhilfe.

#### 2.4.4 Dauer der abgeschlossenen Erziehungsmaßnahmen

Von den abgeschlossenen Erziehungshilfemaßnahmen<sup>3</sup> wurden 14 (36,84%) nach einem halben Jahr beendet, 10 (26,32%) innerhalb eines Jahres, 5 (10,53%) innerhalb von zwei Jahren und 9 (23,68%) dauerten schon länger an.

<i>Hilfeart</i>	<i>00 &lt; 06 Monate</i>	<i>06 &lt; 12 Monate</i>	<i>1 Jahr &lt; 2 Jahre</i>	<i>2 Jahre und mehr</i>
<i>Gesamtergebnis</i>	14	10	5	9
	36,84%	26,32%	10,53%	23,68%

<sup>3</sup> Ohne Inobhutnahmen

## **2.5 Anzahl der Erziehungshilfefälle am 31.03.2007 nach Hilfearten und Veränderungen seit dem 01.01.2007**

<b>§ KJHG Hilfeart</b>	<b>k. Alters- angabe</b>	<b>00 &lt; 12</b>	<b>12 &lt; 18</b>	<b>18 Jahre u. älter</b>	<b>insgesam t</b>
<b>§ 30 Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer</b>		8	21	15	44
<b>§ 31 sozialpädagogische Familienhilfe</b>	191				191
<b>§ 33 Vollzeitpflege in einer anderen Familie</b>		39	17	12	68
<b>§ 34 Heimerziehung einschließlich § 35a stat.</b>		11	51	17	79
<b>sonstige Erziehungshilfen</b>		9	15	6	40
<b>Erziehungshilfen insgesamt.<sup>4</sup></b>	191	57	104	50	412

### **Veränderungen 01.01. – 31.03.2007**

<b>Veränderungen</b>					
<b>§ KJHG Hilfeart</b>	<b>k. Alters- angabe</b>	<b>00 &lt; 12</b>	<b>12 &lt; 18</b>	<b>18 Jahre u. älter</b>	<b>insgesam t</b>
<b>§ 32 Erziehung in einer Tagesgruppe</b>		1	-1		0
<b>§ 33 Vollzeitpflege in einer anderen Familie</b>		7			7
<b>§ 34 Heimerziehung einschließlich § 35a stat.</b>			3	-3	0
<b>§ 35 a Eingliederungshilfen amb.</b>		1	0	1	2

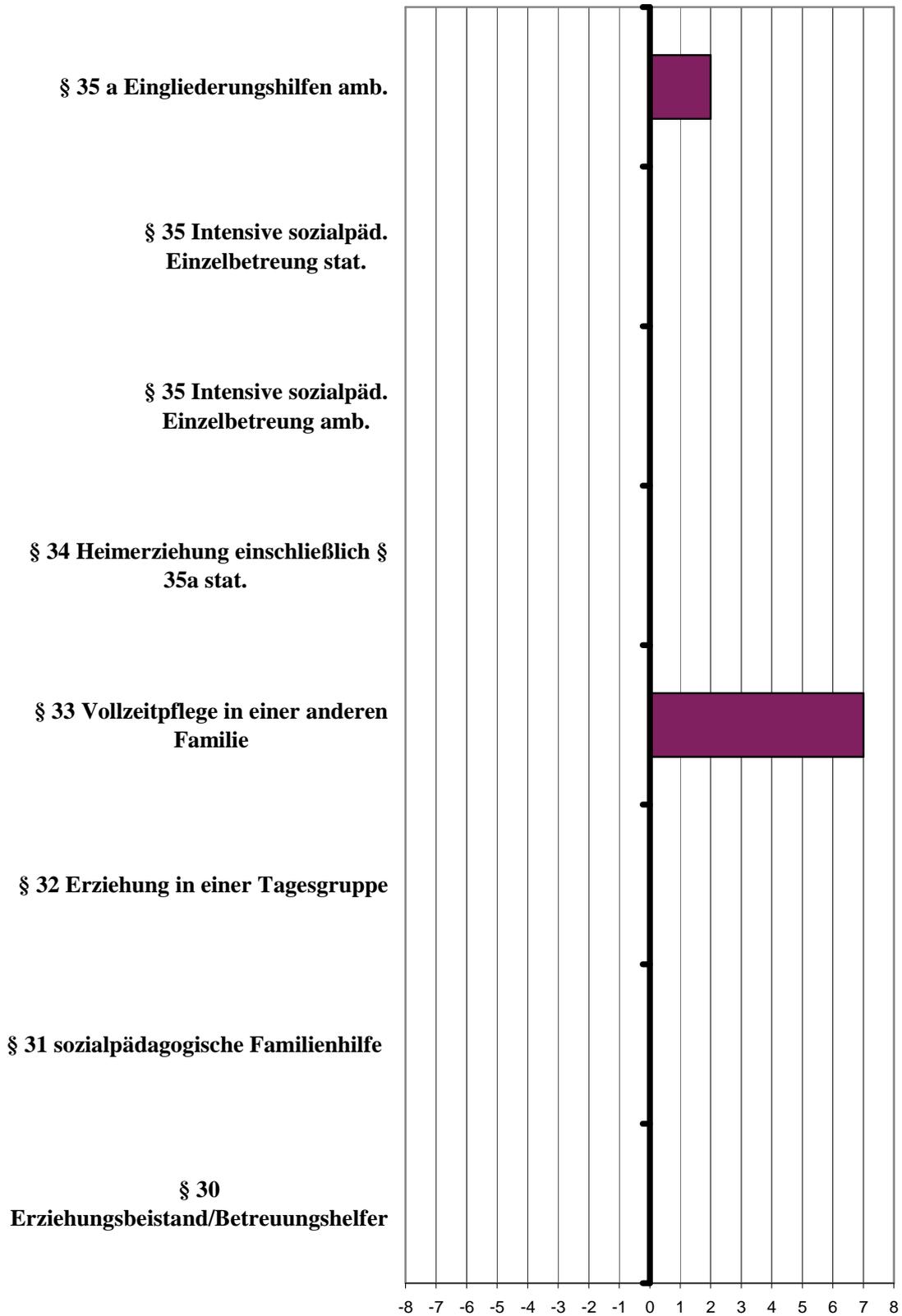
Bis zum 31.03.2007 hat sich die Anzahl der betreuten Personen um 9 von 403 auf 412 erhöht. Nicht enthalten sind die Kinder und Jugendlichen, die in Obhut genommen wurden. Dies waren insgesamt 9.

7 Vollzeitpflegeverhältnisse sind neu installiert worden. Ansonsten haben sich vom Zahlenergebnis her (Neuaufnahmen-Abgänge) wenig Veränderungen ergeben.

---

<sup>4</sup> ohne Inobhutnahmen

Veränderungen Erziehungshilfen im II Quartal 2006  
Stand: 31.06.2006



## 2.6 Fälle in Bearbeitung im I. Quartal 2007

§ KJHG Hilfeart	k. Alters- angabe	00 < 12	12 < 18	18 Jahre u. älter	insgesamt
§ 30 Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer		9	21	19	49
§ 31 sozialpädagogische Familienhilfe	209				209
§ 32 Erziehung in einer Tagesgruppe		6	6	0	12
§ 33 Vollzeitpflege in einer anderen Familie		39	17	12	68
§ 34 Heimerziehung einschließlich § 35a stat.		12	54	20	86
§ 35 Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung amb.		*	*	*	3
§ 35 Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung stat.		*	*	*	*
§ 35 a Eingliederungshilfen amb.		3	9	4	16
§ 41 Inobhutnahme		*	*	*	9
<b>Erziehungshilfen insgesamt</b>	209	75	111	57	452
<b>ohne Inobhutnahmen</b>	209	60	107	57	433

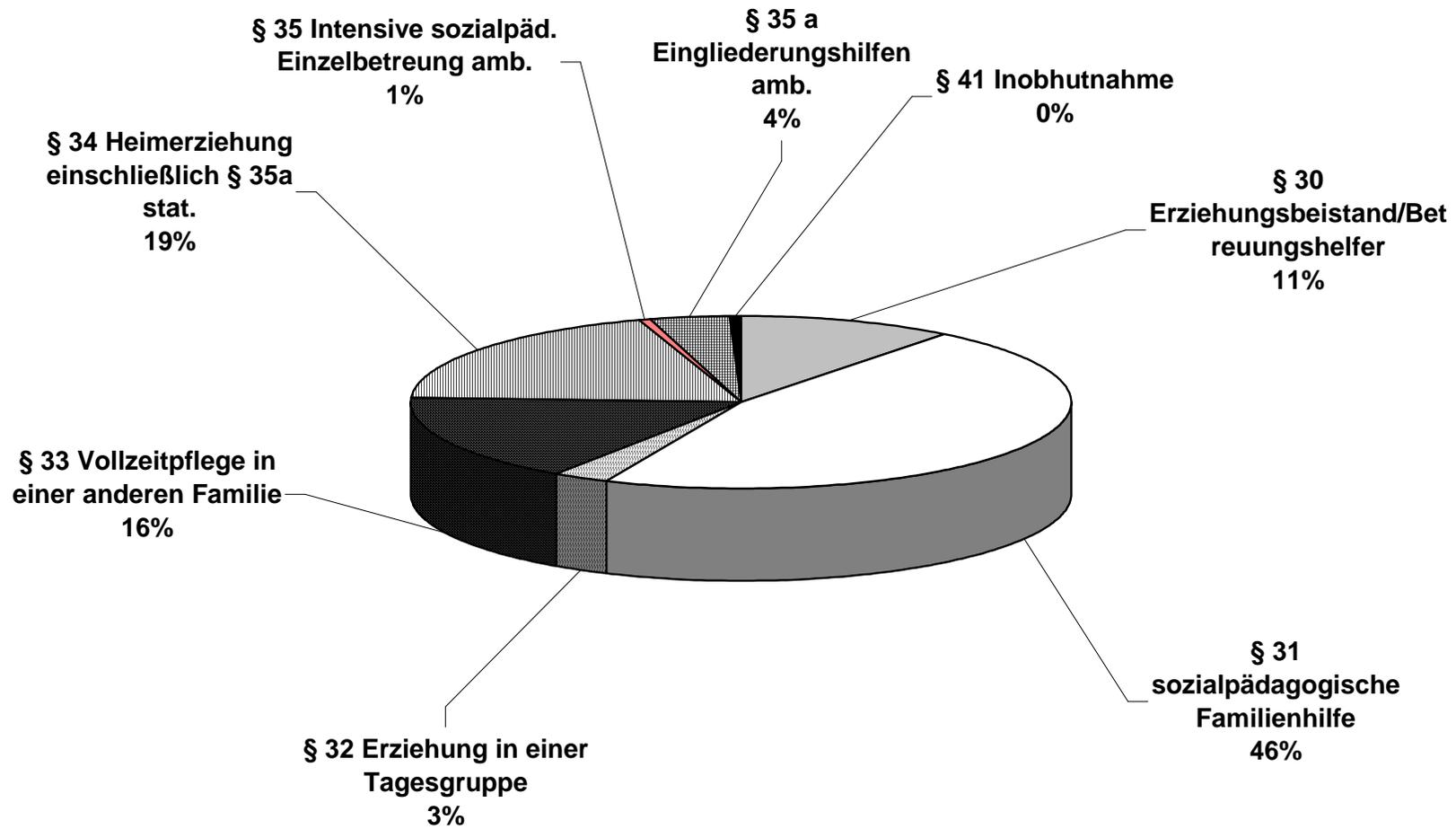
### Fälle in Bearbeitung im I. Quartal 2007 in % von insgesamt

§ KJHG Hilfeart	k. Alters- angabe	00 < 12	12 < 18	18 Jahre u. älter	insgesamt
§ 30 Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer		2%	5%	4%	11%
§ 31 sozialpädagogische Familienhilfe	46%				46%
§ 32 Erziehung in einer Tagesgruppe		1%	1%	0%	3%
§ 33 Vollzeitpflege in einer anderen Familie		9%	4%	3%	15%
§ 34 Heimerziehung einschließlich § 35a stat.		3%	12%	4%	19%
§ 35 Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung amb.		0%	0%	0%	1%
§ 35 a Eingliederungshilfen amb.		1%	2%	1%	4%
§ 41 Inobhutnahme		1%	1%	0%	2%
<b>Gesamtergebnis</b>	46%	17%	25%	13%	100%

Im zweiten Quartal 2006 wurden in den erfassten Hilfearten insgesamt 452 Kinder und Jugendliche betreut, davon 46 % in Form der sozialpädagogischen Familienhilfe, 19 % befanden sich in Heimerziehung, 15 % in Vollzeitpflegefamilien und 11 % in Form von Erziehungsbeistandschaften.



Stadt Rheine, I. Quartal 2007  
bearbeitete Erziehungshilfen nach Hilfearten



### 3 Spitzenkennzahlen:

Anzahl der betreuten <sup>5</sup> Kinder im I Quartal insgesamt:	452	100,00%
Anzahl betreute Kinder bei ambulanten Hilfen	289	64%
Anzahl betreute Kinder in Heimerziehung	86	19%
Inobhutnahmen	9	2%
Anzahl Kinder in Pflegefamilien	68	15%

Kinder 0 bis unter 6 Jahre alt	3.948
Kinder 6 bis unter 12 Jahre alt	4.947
Kinder u. Jugendliche 12 bis unter 18 Jahre alt	5.704
Junge Erwachsene 18 bis unter 27 Jahre alt	8.557
Kinder u. Jugendliche 0 bis unter 18 Jahre alt	14.599

#### Quoten:

Erziehungshilfen pro 1.000 Einwohner der Bevölkerung 0 bis unter 27 Jahre alt	
Betreute Kinder im I Quartal insgesamt	31
Betreute Kinder bei ambulanten Hilfen	20
Betreute Kinder in Heimerziehung	6
Kinder in Pflegefamilien	5

<sup>5</sup> siehe Kapitel 1, „Allgemeine Hinweise“

## Stadt Rheine, Entwicklung der Erziehungshilfen Januar 2006 bis März 2007

